

Digitale Erlebnisse für Ihre Sammlung

Drei Einstiegsangebote, die klein anfangen und gross weiterdenken: vom halbtägigen Workshop bis zum sichtbaren Pilotprojekt.



Wir reden mit Menschen UND Computern

Cyber Funk Studio macht Sammlungen, Geschichten und Wissen digital erlebbar. Wir verbinden künstlerische Handschrift mit solider technischer Umsetzung und denken die Finanzierung von Anfang an mit.

- Kultur ist unser Zuhause: Wir arbeiten partizipativ mit Menschen und ihren Geschichten, nicht nur mit Objekten.
- High-Tech, sinnvoll eingesetzt: Wir gestalten Erlebnisse menschenzentriert und niederschwellig. Technologie, die für alle Generationen zugänglich ist.
- Finanzierung mitgedacht: Wir wissen, wo Kulturprojekte Unterstützung finden, und helfen beim Antrag.



Konzept & Tech

Anna Schnorf

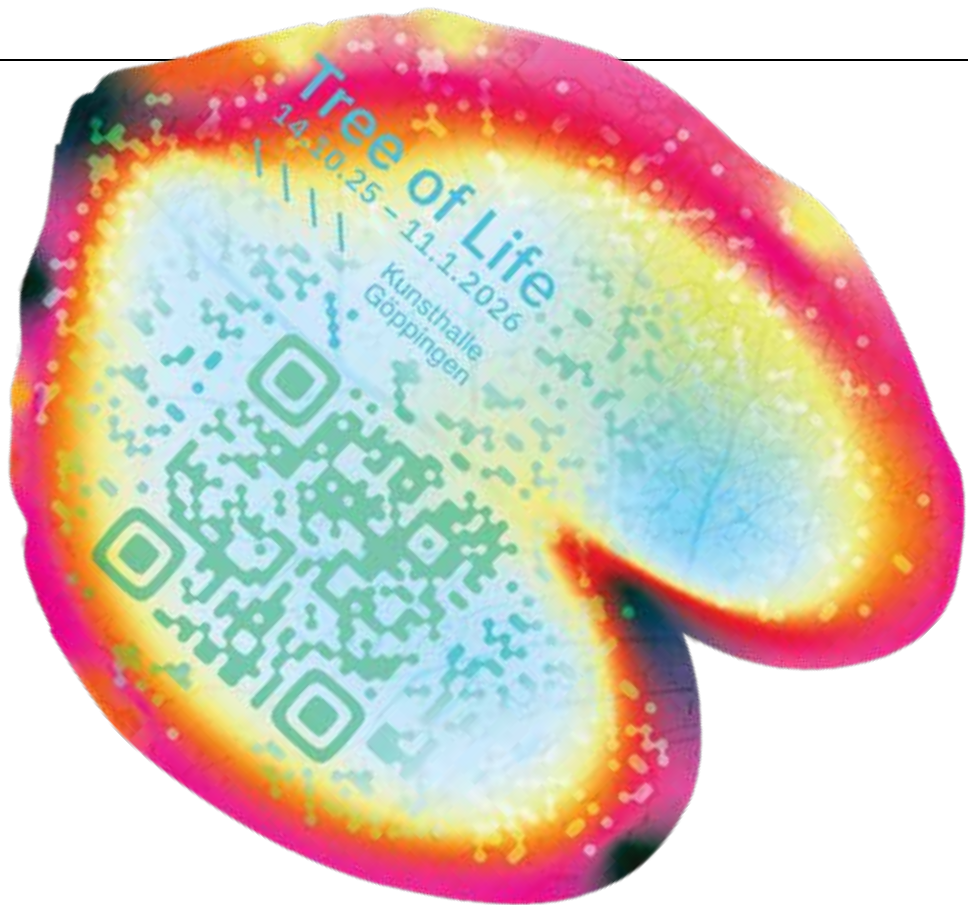
Kommt von der Kunst und hat sich die Technologie erobert: preisgekrönte XR-Entwicklerin, Geschäftsführerin und Dozentin für Immersive Technologien an der HSLU Informatik.



Story & People

Maxx Nándori

Kommt vom Handwerk: gelernte Hutmacherin. Stellt das Physische und Zwischenmenschliche ins Zentrum und gewinnt Förderer für gemeinsame Projekte.



Blatt-Flyer der Installation – jede Erinnerung als Web-AR zum Mitnehmen. Jetzt scannen und ausprobieren.

Referenz: Tree of Life

Ein partizipatives Erinnerungsprojekt: Junge Menschen aus dem Rupert-Mayer-Haus und Seniorinnen und Senioren aus dem Sternquartier haben gegenseitig ihre Gegenstände und Geschichten eingesammelt. Im Passthrough der VR-Headsets steht der digitale Baum mitten in der Kunsthalle. Fallende Blätter geben die Objekte und ihre Erinnerungen frei. Wegen des grossen Erfolgs wurde die Ausstellung auf unbestimmte Zeit verlängert.

Die Blätter des Baums gibt es auch physisch: blattförmige Flyer zum Mitnehmen und hybride Plakate im Stadtraum. Ihre QR-Codes führen zu einer Web-App, die jede Erinnerung als AR-Erlebnis direkt im Browser zeigt, auf jedem Smartphone und ohne Installation. So wandern die Geschichten aus der Kunsthalle hinaus in den Alltag.

Impulsworkshop: Digitale Erlebnisse für Ihre Sammlung



Impulsworkshop

Für Museumsleitungen, Kurator:innen, Vermittlungsteams und Stiftungsräte, auch ohne technisches Vorwissen. Ideal für Häuser, die «irgendwas mit digital» auf der Liste haben, aber nicht wissen, wo anfangen.

- Hands-on: Was ist heute mit 3D, AR/VR, KI und dem Internet möglich? Gezeigt an echten Beispielen
- Ideenentwicklung entlang der eigenen Sammlung
- Auf Wunsch: Scan-Werkstatt, in der Ihr Team selbst Objekte aus der Sammlung in 3D scannt, mit Geräten, die Sie bereits im Haus haben



Zur Einordnung: Ein einzelner CAS-Platz kostet rund CHF 7'500. Der Workshop bildet Ihr ganzes Team weiter, an Ihrer eigenen Sammlung. Durchgeführt wird er von Anna Schnorf, Dozentin für Immersive Technologien an der HSLU.

Ergebnis

- Dokumentierte Ideensammlung mit 2–3 priorisierten Projektskizzen
- Weiterbildung für Ihr ganzes Team: Alle können mitreden, wenn es um 3D, AR/VR und KI geht
- Beim Ganztage: erste 3D-Scans von Objekten aus Ihrer Sammlung, die beim Haus bleiben

Preis

- Halbtage (4 h vor Ort): CHF 2'900
 - Ganztage (6 h vor Ort, mit Scan-Werkstatt): CHF 4'400
- Bei Beauftragung einer Vorstudie innerhalb von drei Monaten nach Workshop-Durchführung werden 50 % des Workshop-Preises angerechnet.

Vorstudie: Vom Wunsch zum finanzierbaren Projekt



Vorstudie

Für Institutionen, die eine konkrete Idee haben und eine belastbare Entscheidungs- und Fördergrundlage brauchen: für Vorstand, Stiftungsrat oder Kulturamt.

- Erlebniskonzept mit Moodboard und Skizzen: Was sehen und tun Besucher:innen konkret?
- Technische Machbarkeit: empfohlener Ansatz, realistische Aufwände, Betrieb & Unterhalt
- Kostenplan in Etappen, vom Piloten bis zum Vollausbau
- Förderlandkarte: 5–8 konkrete, passende Fördertöpfe mit Fristen und Kriterien
- Ergebnispräsentation direkt in Ihrer Vorstands-, Stiftungsrats- oder Kommissionssitzung

Dauer & Preis

3–4 Wochen ab Kick-off.

— Vorstudie: CHF 9'800

— Vorstudie mit vertiefter Förderrecherche und Unterstützung beim ersten Förderantrag: CHF 13'500

Nächster Schritt danach

Pilotprojekt (Paket 03) oder direkt der Förderantrag fürs Gesamtprojekt.

Die Vorstudie ist so aufgebaut, dass sie jedem Förderantrag direkt als Projektdossier beigelegt werden kann: genau das, was Stiftungen und Kulturämter sehen wollen, bevor sie Geld sprechen. Holt sie auch nur eine Förderzusage, hat sie sich mehrfach bezahlt gemacht: Schon ein mittlerer Stiftungsbeitrag ist ein Vielfaches ihres Preises.

Pilotprojekt: Ihr erstes digitales Erlebnis



Pilotprojekt

Für Institutionen, die zeigen wollen statt planen: ein sichtbares, teilbares Ergebnis für Besucher:innen, Geldgeber und Presse.

- Ein fertiges digitales Erlebnis um ausgewählte Objekte oder Geschichten Ihrer Sammlung, in der Form, die zu Ihrem Haus passt: im privaten digitalen Raum Ihrer Besucher:innen, im öffentlichen Raum oder bei Ihnen vor Ort
- 3D-Digitalisierung, wo das Projekt sie braucht. Hat Ihr Team im Workshop selbst scannen gelernt, bauen wir auf Ihren Scans auf
- Einbindung in Ihre Website oder Ihren Ausstellungsraum, QR-/AR-Assets druckfertig für Ihre Grafik
- Handbuch und Übergabe-Session fürs Team
- Argumente und Textbausteine, mit denen der Pilot künftige Fördergesuche stützt

Dauer & Preis

6–8 Wochen ab Kick-off. CHF 18'500 bis CHF 28'000, je nach Form und Umfang. Das konkrete Angebot legen wir nach einem gemeinsamen Scoping fest. Bei webbasierten Erlebnissen ist das erste Jahr Hosting inklusive. Gestaltung und Druck laufen in der Regel über Ihre Grafik- und Druckpartner. Haben Sie keine, organisieren wir das gern für Sie.

Warum ein Pilot

Er ist das perfekte Anschauungsmaterial für Fördergesuche: Wer das Erlebnis einmal in der Hand hatte, versteht das Gesamtprojekt ohne weitere Erklärung.

Unter der Schwelle aufwendiger Vergabeverfahren, schnell sichtbar und vollständig im Gesamtprojekt weiterverwendbar. Ihre Institution erhält die vollen Nutzungsrechte an Modellen und Erlebnis.

Drei Schritte, ein Weg

Jeder Schritt baut auf dem vorherigen auf: Der Workshop wird bei einer Vorstudie innerhalb von drei Monaten zu 50 % angerechnet. Die Vorstudie liefert die Grundlage, mit der Ihre Institution selbst Fördergeld holen kann. Der Pilot macht das Gesamtprojekt sichtbar. Nichts davon ist verloren.

«Sie müssen das grosse Projekt nicht heute budgetieren. Der erste Schritt ist ein Workshop. Die Vorstudie zeigt Ihnen danach, was es kostet und wer es mitfinanziert.»

01

Impulsworkshop
CHF 2'900–4'400

02

Vorstudie
CHF 9'800–13'500

03

Pilotprojekt
CHF 18'500–28'000

30 Minuten Kaffee?

Sie erzählen uns von Ihrem Haus, und gemeinsam klären wir, welcher erste Schritt für Sie sinnvoll ist. Bei Ihnen im Haus oder online.

Gerade entsteht bei uns übrigens ein digitales Monument für eine Sammlung historischer Turmuhren. Beim Kaffee erzählen wir gern mehr davon.

Anna Schnorf
anna@cyberfunk.studio
+41 77 532 05 31
cyberfunkstudio.ch

